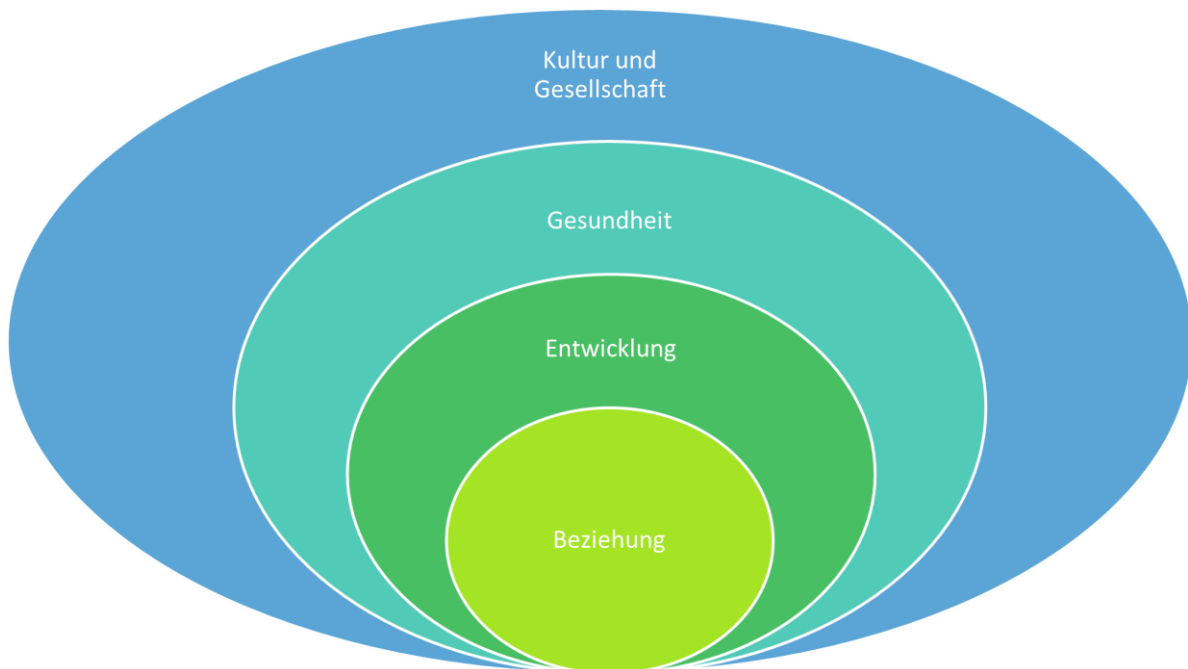


Leitbild



Gesellschaft und Kultur als unser Rahmen

Der Verein ist unabhängig und gemeinnützig. Er hat zum Zweck, Familien und Kinder bzw. Jugendliche in ihrer Entwicklung und in ihrer psychischen Gesundheit mit professionell geführten Projekten zu fördern. Nachhaltigkeit wird angestrebt. Ressourcen werden sparsam und zweckgebunden eingesetzt. Die Lohnstruktur richtet sich nach kantonalen Maßstäben. Strukturen und Administration sind anpassungsfähig, schlank aufgebaut und dienen dem Zweck und der Effizienz. Die Hierarchien sind flach und dienen der Zielerreichung.

Wir vertreten

- ein humanistisches Menschenbild.
- demokratische, freiheitliche Werte.
- Gleichberechtigung.
- die Ablehnung von Gewalt.

Gesundheit

Wir verstehen Gesundheit als

- ein Streben nach einem biopsychosozialen Gleichgewicht.
- unauhörlichen Prozess auf einem Kontinuum.
- Resultat von positiven Erfahrungen der Selbstwirksamkeit und einem offenen Zugang zur eigenen Natur.
- im späteren Lebensalter beeinträchtigt durch traumatische Erfahrungen in der frühen Kindheit und Jugendzeit.

Entwicklung

Die professionelle Förderung gesunder menschlicher Entwicklung ist Ziel aller Bemühungen und Projekte des Vereins family-help. Der Verein fördert auch explizit die Entwicklung der Mitarbeitenden sowie die Aus- und Fortbildung angehender Fachkräfte. Interne und externe Evaluationen und wissenschaftliche Auswertungen fördern die stete Weiterentwicklung der Projekte.

Eine positive Entwicklung basiert für uns auf

- einem Leben in Sicherheit und in Beziehung zu anderen Menschen.
- körperlicher und psychischer Gesundheit.
- der Möglichkeit vielfältige und gesunde Lernprozesse in Begleitung zu erleben.

Beziehung

Der Mensch als biologisch, psychologisch und sozial begründetes Wesen ist das ganze Leben lang abhängig von sicheren Beziehungen. Seine Entwicklung hin zu einem selbständigen und zugleich kooperativen Teil einer demokratischen Gesellschaft kann nur auf der Basis einer emotionalen Erfahrung von Zugehörigkeit gelingen. Vertrauensaufbau, konstruktive und respektvolle Dialoge, emotionale und (non)verbale Interaktionen sowie Stabilität und Kontinuität in Beziehungen gelten für uns als Fundament und Ziel jeglicher gelingender Entwicklungs-, Therapie- und Integrationsprozesse.

Beziehung ist für uns

- die emotionale Erfahrung von Zugehörigkeit.
- eine positive Bindungserfahrung.
- Integration als wechselseitiger Prozess in zwischenmenschlichen Beziehungen und zwischen den Kulturen
- Vertrauensaufbau, konstruktiver und respektvoller Dialog und emotionale Interaktion.
- Verständnis zu fördern, Vernetzung und Brücken zu bauen als dynamischer Prozess

- das Fundament für Gegenseitigkeit in Beziehungen, Zusammenarbeit, Therapie- und Integrationsprozesse
 - Respekt und Transparenz
 - Vertrauensaufbau
 - Konstruktive und respektvolle Dialoge
 - Stabilität und Kontinuität
 - Unterstützung der Eigenständigkeit und Selbstverantwortung
 - Stärken fördern, Grenzen akzeptieren, Schwächen als Entwicklungspotential verstehen